

Cloppenburg, den 30.11.2012

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>
Ausschuss für Planung und Umwelt	11.12.2012
Kreisausschuss	20.12.2012
Kreistag	10.01.2013

**Behandlung: öffentlich**

**Tagesordnungspunkt**

**Mitgliedschaft im Verein Grünlandzentrum Niedersachsen /Bremen**

**Sachverhalt:**

Der Landkreis Wesermarsch hat 2010 gemeinsam mit der Landwirtschaftskammer Niedersachsen eine Projektförderung zum Netzaufbau eines Grünlandzentrums Niedersachsen/ Bremen bei der Metropolregion Bremen/ Oldenburg beantragt.

Ziel des Vorhabens war der Aufbau und Betrieb eines überregional agierenden Netzwerkes, um die Wettbewerbsfähigkeit aller Wirtschaftsakteure der Grünlandregionen unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Anforderungen an die Grünlandnutzung zu erhalten und zu verbessern.

Das Projekt wurde mit einer 2jährigen Laufzeit bewilligt.

Der Landkreis Cloppenburg hat dieses Projekt in 2011 und 2012 mit jeweils 1.000 € finanziell unterstützt. Auch von den Landkreisen Ammerland, Diepholz, Cuxhaven, Friesland, Oldenburg, Osnabrück und Wilhelmshaven sowie der Hansestadt Bremen wurde die Projektphase kofinanziert.

Partner der Wirtschaft waren verschiedene Banken, die NLG und der OOWV.

In den vergangenen 2 Jahre hat das Grünlandzentrum diese Kooperation inhaltlich und organisatorisch ausgestaltet. Es wurden mehrere Projekte begleitet. Ein Wissenschaftsforum sowie 4 Praxisforen für Interessierte aus der Praxis und Verwaltung - zum Teil in Kooperation mit Hochschulen - wurden angeboten. Die Geschäftsstelle ist in Ovelgönne angesiedelt.

Nach Ablauf der Projektphase steht nun die Gründung des Vereins „Grünlandzentrum Niedersachsen / Bremen e. V.“ an.

Zu den Gründungsmitgliedern gehören das Land Bremen, der Bremische Landwirtschaftsverband e. V., das Landvolk Niedersachsen, die Landwirtschaftskammern

Niedersachsen und Bremen, der Landkreis Wesermarsch, der Kreislandvolkverband Wesermarsch e. V. sowie die Wirtschaftsförderung Wesermarsch GmbH.

Der Verein finanziert sich über Mitgliedsbeiträge, Förderbeiträge und Spenden.

Das Grünlandzentrum hat dem Landkreis Cloppenburg nun die Mitgliedschaft angetragen. Das Schreiben des Grünlandzentrums vom 23.10.2012 hierzu liegt an.

Nach der Agrarstrukturerhebung aus 2007 sind von den 101.036 ha landwirtschaftliche Fläche im Landkreis Cloppenburg noch 13.436 ha Dauergrünland (13,3 %). Dieser Anteil hat sich bis zum Erlass des Dauergrünlandumbruchverbotes im Oktober 2009 weiter verringert. Auch hier im Landkreis sind die Ansprüche an das Grünland vielfältig und oft gegensätzlich. Während die Landwirte ertragreiche, produktive Flächen als Futtergrundlage benötigen, sieht der Naturschutz im Grünland einen unersetzlichen Lebensraum für seltene Tier- und Pflanzenarten. Die Ansprüche der Wirtschaft beginnen beim Landschaftsbild für die touristischen Nutzung und reichen hin bis zum enormen Flächenbedarf für Infrastrukturmaßnahmen und für die Kompensation.

Das Grünlandzentrum versteht sich hier als zentrale Anlauf- und Vernetzungsstelle für alle Themen rund um das Grünland. Es möchte eine gemeinsame Plattform von Flächennutzern, Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung schaffen, die innovative Ansätze für das Flächenmanagement und die Entschärfung von Flächenkonkurrenzen entwickeln möchte. Der Wissenstransfer zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung soll ausgebaut werden; neue Forschungs- und Projektergebnisse, Ansätze und Ideen mit Grünlandbezug sollen hier gebündelt werden und allgemein verfügbar gemacht werden.

Der Mitgliedsbeitrag beträgt pro Mitglied 1.000,00 € jährlich. Die Mitgliedschaft ist jährlich kündbar.

Haushaltsmittel sind für 2013 im Haushalt eingestellt.

Es ist über die Mitgliedschaft zu entscheiden.